

# **Erläuterungen zum kompetenzorientierten Fachcurriculum Arbeit und Beruf (didaktische Grobstruktur)**

Der Lernbereich „Arbeit und Beruf“ umschließt die Klassenstufen 5-10.

Die Klassen 5, 6 und 7 erhalten keinen Unterricht im Lernbereich Arbeit und Beruf. Die Kompetenzen sollen in anderen Fächern bzw. Lernfeldern erreicht werden. In den Stufen 5/6 sieht das Lernfeld aus dem Lernbereich Arbeit und Beruf das Thema „Gesundheit und Ernährung“ vor. In den Klassenstufen 8 werden 3 Stunden Arbeit und Beruf unterrichtet, in 9 und 10 werden jeweils 2 Stunden Arbeit und Beruf unterrichtet.

Das kompetenzorientierte Fachcurriculum richtet sich nach dem Bildungsplan Lernbereich Arbeit und Beruf auf der Grundlage der Fassung von 2011.

## **Übersicht der verbindlichen Inhalte**

### **Technik und Ökonomie**

- Arbeit, Arbeitsplätze und ihre Gestaltung
- Technisches Handeln
- Beherrschung technischer Systeme
- Güterproduktion für den Eigen- und Fremdbedarf
- Kosten der Produktion

### **Haushalt und Ökonomie**

- Leben und Arbeiten im Haushalt
- Ernährung und Gesundheit
- Umgang mit Haushalts- und Haustechnik
- Nutzung und Bewertung von Produkten und Prozessen
- Umgang mit haushälterischen Dilemmas
- Konsumententscheidungen und Verbraucherverhalten

### **Berufsorientierung**

- Identität und berufliches Selbstkonzept
- Beruflichkeit der Arbeit, Berufe
- Berufswahl
- Arbeit und Beruf im Wandel
- Gestaltung des Übergangs in den Beruf oder die Sek II

## **Kerncurriculum**

- Historische und aktuelle Arbeitsformen, Arbeitstätigkeiten, Arbeitsplätze und Arbeitssituationen
- Veränderung von Arbeit
- Erkundung der Arbeits- und Berufswelt
- Gesunde Ernährung
- Planung und Herstellung eines Produkts/ einer Mahlzeit
- Konstruktionszusammenhänge von Produkten/ Zusammensetzung von Mahlzeiten
- Wartung, Pflege und Reparatur eines technischen Gegenstands
- Planung und Herstellung eines (marktfähigen) Produkts/ einer bedarfsgerechten Mahlzeit
- Entwicklung, Herstellung und Verkauf eines marktfähigen Produkts oder einer Dienstleistung
- Verantwortlicher Umgang mit Ressourcen
- Haushaltsgründung, Haushaltsführung, Finanzplanung
- Ausbildungswege und Anforderungen in Schule und Betrieb
- Analyse und Weiterentwicklung arbeits- und berufsbezogener Kompetenzen
- Pflichten und Rechte von Auszubildenden
- Analyse und Weiterentwicklung des eigenen Kompetenzprofils
- Entscheidung/Gestaltung für einen Startberuf oder den Übergang in die Sek II

# Kompetenzorientiertes Fachcurriculum (didaktische Grobstruktur)

Fachkompetenzen für Jahrgang 5/6	<b>Analysefähigkeit</b> (z.B. beschreiben, vergleichen, untersuchen, ermitteln, darstellen, erläutern)	<b>Urteilsfähigkeit</b> (z.B. abwägen, abschätzen, überprüfen, einschätzen, untersuchen, beurteilen, vergleichen)	<b>Planungsfähigkeit</b> (z.B. entnehmen, gestalten, entwickeln, planen, auseinandersetzen, interpretieren, auswählen)	<b>Handlungsfähigkeit</b> (z.B. einrichten, ausführen, nutzen, darstellen, anwenden, reflektieren, überprüfen, dokumentieren)
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Haushalt und Ökonomie:</b> Nahrungsmittelverarbeitung, Hygiene und Sicherheitsregeln zur Herstellung von Mahlzeiten, Haushaltstypen, Kostenfaktoren  <b>Berufsorientierung:</b> individuelle Fähigkeiten und Fertigkeiten, Arbeitsplätze und Berufsfelder	<b>Haushalt und Ökonomie:</b> Erkundung von Essgewohnheiten, Abwägung von Kaufverhalten, Abwägung der Vor- und Nachteile von verschiedenen Bezugsquellen  <b>Berufsorientierung:</b> individuelle Fähigkeiten und Fertigkeiten, Arbeitsplätze und Berufsfelder	<b>Haushalt und Ökonomie:</b> Kostenermittlung, Darstellung von Preislisten, Entwurf eines Speiseangebots  <b>Berufsorientierung:</b> Beschreibung von Lern- und Entwicklungsplanungen	<b>Haushalt und Ökonomie:</b> Aufstellung für gesundheitsförderliche Ernährung, Herstellung von Speisen, Hygiene bei der Nahrungsmittelzubereitung, Anwendung von Ess- und Tischkulturen  <b>Berufsorientierung:</b> Formulierung von Erwartungen und Wünschen für die Zukunft, Handlungsschritte entwerfen zur Informationsbeschaffung über Arbeitsplätze und Berufe, Dokumentation von Befragungen
<b>Vorrangige Lernmethoden</b>	Plakate erstellen praxisbezogene Kurzreferate (Zeigen des Umgangs mit Werkzeugen) Protokolle schreiben <b>Schatzkästchen</b> <b>Haushaltsspass</b>	<b>Lernen an Stationen</b> <b>Erstellung von Lernplakaten in Gruppenarbeit</b> <b>Erkundung von Arbeitsplätzen in der Schule in Kleingruppen</b>	Lernen an Stationen einfache Bauanleitungen unter Anleitung planen in Partnerarbeit Rezepte unter Anleitung schreiben	Werkstattarbeit <b>Rollenspiele</b> Erkundungen im Stadtteil Interviews vorbereiten und durchführen <b>Schatzkästchen (s.Analysefähigkeit)</b>
<b>Berücksichtigung der Inklusion</b>	...	...	...	...
<b>Berücksichtigung der Sprachförderung</b>	... kurze Beschreibung zur Nutzung von Werkzeugen sprachlich richtig und verständlich wiedergeben	...ins Gespräch mit Mitarbeitern an der Schule kommen	...Informationen auf das Wesentliche beschränken und mündlich kurz darstellen	...korrekte Sprache und freundliche Umgangsformen einüben
<b>Berücksichtigung der Medienerziehung</b>	... Informationen aus dem Internet einholen			
<b>Vereinbarte Themen (Lernsituationen) für die Unterrichtseinheiten zur Erreichung der Zielsetzungen</b>	⇒ <b>Besondere Berücksichtigung:</b> ... siehe „Inhaltliche Schwerpunkte“			<b>Überfachliche Kompetenzen</b> Soziale Kompetenz (kooperieren und kommunizieren, mit anderen umgehen) Lernmethodische Kompetenz (gründlich und selbstständig arbeiten)

## Kompetenzorientiertes Fachcurriculum (didaktische Grobstruktur)

Fachkompetenzen für Jahrgang 7	<b>Analysefähigkeit</b> (z.B. beschreiben, vergleichen, untersuchen, ermitteln, darstellen, erläutern)	<b>Urteilsfähigkeit</b> (z.B. abwägen, abschätzen, überprüfen, einschätzen, untersuchen, beurteilen, vergleichen)	<b>Planungsfähigkeit</b> (z.B. entnehmen, gestalten, entwickeln, planen, auseinander-setzen, interpretieren, auswählen)	<b>Handlungsfähigkeit</b> (z.B. einrichten, ausführen, nutzen, darstellen, anwenden, reflektieren, überprüfen, dokumentieren)
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Technik und Ökonomie:</b> werkstoffspezifische Material- und Produkteigenschaften, Arbeitsprozesse, technische Probleme und Produkte, ökologische Relevanz technischer Produkte	<b>Technik und Ökonomie:</b> Abwägung von... Materialauswahl bei Teilanfertigungen Vor- und Nachteilen von... Hilfsmitteln, von Produktionsverfahren, von Problemen bei technischen Verfahren, von Produktionsverfahren	<b>Technik und Ökonomie:</b> aus technischen Anleitungen Informationen entnehmen, Arbeitsabläufe gestalten, exemplarische Arbeitsplätze einrichten, Entwicklung eines exemplarischen Produkts	<b>WP /Auswahl:</b>  <b>Technik und Ökonomie:</b> schulische Arbeitsplätze, Grundfertigkeiten in der Werkstätten (Holz, Metall, Nähwerkstatt, Küche), technische Geräte, Pläne und Skizzen, technische Sachverhalte mit Medien
<b>Vorrangige Lernmethoden</b>	Präsentationen,	Pro- und Kontra-Tabellen erstellen	Zeichnungen, Mind-Map,	Arbeit in schulischen Werkstätten, Unfallverhütung,
<b>Berücksichtigung der Inklusion</b>	...	...	...	...
<b>Berücksichtigung der Sprachförderung</b>	...adressatengerechte Vorträge halten	...argumentieren bzgl. Vor- und Nachteilen	...Alltags- und Fachsprache nutzen, Informationen darstellen	...eigene Lernziele für die beruflichen Zukunft erläutern und begründen
<b>Berücksichtigung der Medienerziehung</b>	...Power Point bei Präsentationen und technischen Sachverhalten anwenden, Online-Medien von der Arbeitsagentur u.a. nutzen			
<b>Vereinbarte Themen (Lernsituationen) für die Unterrichtseinheiten zur Erreichung der Zielsetzungen</b>	⇒ <b>Besondere Berücksichtigung:</b> ...siehe „Inhaltliche Schwerpunkte“			<b>Überfachliche Kompetenzen</b> Selbstkonzept und Motivation (Wahrnehmung der eigenen Person, selbstkritisch sein) Lernmethodische Kompetenz (Strategien zur Beschaffung von Material und Informationen nutzen)

# Kompetenzorientiertes Fachcurriculum (didaktische Grobstruktur)

<b>Fachkompetenzen für Jahrgang 8</b>	<b>Analysefähigkeit</b> (z.B. beschreiben, vergleichen, untersuchen, ermitteln, darstellen, erläutern)	<b>Urteilsfähigkeit</b> (z.B. abwägen, abschätzen, überprüfen, einschätzen, untersuchen, beurteilen, vergleichen)	<b>Planungsfähigkeit</b> (z.B. entnehmen, gestalten, entwickeln, planen, auseinander-setzen, interpretieren, auswählen)	<b>Handlungsfähigkeit</b> (z.B. einrichten, ausführen, nutzen, darstellen, anwenden, reflektieren, überprüfen, dokumentieren)
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Entstehung von Berufen/ Spezialisierung von Berufen</b>  <b>Berufsorientierung:</b> individuelle Fähigkeiten, Interessen und Ziele, Berufsfelder, Veränderung von Arbeitsplätzen und Berufen	<b>Berufsorientierung:</b> individuelle Fähigkeiten, Interessen und Ziele, Praxiserfahrungen	<b>Berufsorientierung:</b> individueller Lern-, Erkundungs- und Beratungsbedarf, Kompetenzprofil aktualisieren und dokumentieren	<b>Medien</b> <b>Haushalt und Ökonomie:</b> Konsum- und Verbraucherverhalten aktiv gestalten, Geldgeschäfte teilselbstständig tätigen <b>Berufsorientierung:</b> individuelle Fähigkeiten, Interessen und Ziele dokumentieren, Lernvereinbarungen, außerschulisches Lernen vorbereiten, Anforderungsprofile unterschiedlicher Berufe dokumentieren
<b>Vorrangige Lernmethoden</b>	Präsentationen, Berufswahlpass, Print-Medien wie planet-beruf, außerschulische Lernorte, Potenzialanalyse	Pro- und Kontra-Tabellen erstellen Untersuchung von Werbesendungen Berufswahlpass, Jugendarbeitsschutzgesetz	Zeichnungen, Mind-Map, Berufswahlpass, Berufs- und Studienwegeplan	Arbeit in schulischen Werkstätten, Unfallverhütung, Werkstatttage, Praxistage bei der SAH, Berufswahlpass, Berufs- und Studienwegeplan
<b>Berücksichtigung der Inklusion</b>	...	...	...	...
<b>Berücksichtigung der Sprachförderung</b>	...adressatengerechte Vorträge halten	...argumentieren bzgl. Vor- und Nachteilen	...Alltags- und Fachsprache nutzen, Informationen darstellen	...eigene Lernziele für die beruflichen Zukunft erläutern und begründen
<b>Berücksichtigung der Medienerziehung</b>	...Power Point bei Präsentationen und technischen Sachverhalten anwenden, Online-Medien von der Arbeitsagentur u.a. nutzen			
<b>Vereinbarte Themen (Lernsituationen) für die Unterrichtseinheiten zur Erreichung der Zielsetzungen</b>	⇒ <b>Besondere Berücksichtigung:</b> ...siehe „Inhaltliche Schwerpunkte“			<b>Überfachliche Kompetenzen</b> Selbstkonzept und Motivation (Wahrnehmung der eigenen Person, selbstkritisch sein) Lernmethodische Kompetenz (Strategien zur Beschaffung von Material und Informationen nutzen)

# Kompetenzorientiertes Fachcurriculum (didaktische Grobstruktur)

Fachkompetenzen für Jahrgang 9	<b>Analysefähigkeit</b> (z.B. beschreiben, vergleichen, untersuchen, ermitteln, darstellen, erläutern, erklären)	<b>Urteilsfähigkeit</b> (z.B. abwägen, abschätzen, überprüfen, einschätzen, untersuchen, beurteilen, vergleichen)	<b>Planungsfähigkeit</b> (z.B. entnehmen, gestalten, entwickeln, planen, auseinandersetzen, interpretieren, auswählen, aktualisieren, dokumentieren)	<b>Handlungsfähigkeit</b> (z.B. einrichten, ausführen, nutzen, darstellen, anwenden, reflektieren, überprüfen, dokumentieren, einsetzen)
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Technik und Ökonomie:</b> <b>Aus dem Praktikum:</b> <i>Material- und Produkteigenschaften, Funktionsweisen einfacher technischer Systeme, Produktionsverfahren, Qualitätsmerkmale, ökologische Aspekte von Produkten und deren Fertigung</i> <b>Berufsorientierung:</b> Individuelle Fähigkeiten, Interessen und Ziele, Ausbildungswege, aktuelle Situation auf dem Ausbildungsmarkt	<b>Technik und Ökonomie:</b> <b>Aus dem Praktikum:</b> Entscheidung von der Herstellung eines Produkts, technischer Systeme, Arbeitsprozessen und Produktionsverfahren, Qualität und Qualitätsverbesserung, ökologischen Aspekten von Produkten und deren Fertigung <b>Berufsorientierung:</b> Berufswahl, Erfahrungen der Praxis reflektieren, Veränderung von Arbeitsplätzen und Berufen, Beschäftigungschancen <b>Arbeitsschutz</b>	<b>Technik und Ökonomie:</b> <b>Aus dem Praktikum:</b> Werkstücke, Arbeitsabläufe, Arbeitsplätze gestalten, Fehlervermeidung, ökonomische und ökologische Herstellung von Produkten <b>Haushalt und Ökonomie:</b> Kosten der Lebensführung etc, einfache Buchführung <b>Berufsorientierung:</b> individueller Lern-, Erkundungs- und Beratungsbedarf, Kompetenzprofil aktualisieren und dokumentieren	<b>Technik und Ökonomie:</b> <b>Aus dem Praktikum:</b> <b>Arbeitsabläufe, Arbeitsorganisation,</b> technische Sachverhalte adressatengerecht, Qualität von Arbeitsergebnissen, <b>Fehlerbehebung und –vermeidung, technische Geräte einsetzen, ökonomische und ökologische Ziele</b> <b>Haushalt und Ökonomie:</b> einfache Formen des Zahlungsverkehrs, Hilfe bei Geld- und Konsumproblemen, Konsumententscheidungen <b>Berufsorientierung:</b> innerhalb und außerhalb der Schule Angebote der Berufsberatung, Bewerbungsunterlagen rechtzeitig und zielorientiert <b>Schülerbanking</b>
<b>Vorrangige Lernmethoden</b>	Präsentationen, Berufswahlpass, Print-Medien wie planet-beruf, Berufs- und Studienwegeplan	Berufswahlpass, Preis- und Qualitätserkundung, Interview	Statistiken lesen, Berufswahlpass, Zukunftswerkstatt	Arbeit in schulischen Werkstätten, Praxistage bei der SAH, Berufswahlpass, Betriebspraktikum
<b>Berücksichtigung der Inklusion</b>		...	...	...
<b>Berücksichtigung der Sprachförderung</b>	...zunehmend frei vor Gruppen sprechen	...Interviews führen	... mit Fachsprache umgehen	... Gespräche mit „fremden“ Personen führen
<b>Berücksichtigung der Medienerziehung</b>				
<b>Vereinbarte Themen (Lernsituationen) für die Unterrichtseinheiten zur Erreichung der Zielsetzungen</b>	⇒ <b>Besondere Berücksichtigung:</b> ...siehe „Inhaltliche Schwerpunkte“			<b>Überfachliche Kompetenzen</b> Selbstkonzept und Motivation (Wahrnehmung der eigenen Person, selbstkritisch sein, Meinungen vertreten, eigene Ziele setzen und verfolgen)

# Kompetenzorientiertes Fachcurriculum (didaktische Grobstruktur)

<b>Fachkompetenzen für Jahrgang 10</b>	<b>Analysefähigkeit</b> (z.B. beschreiben, vergleichen, untersuchen, ermitteln, darstellen, erläutern, erklären, recherchieren)	<b>Urteilsfähigkeit</b> (z.B. abwägen, abschätzen, überprüfen, einschätzen, untersuchen, beurteilen, vergleichen, begründen, erläutern, bewerten)	<b>Planungsfähigkeit</b> (z.B. entnehmen, gestalten, entwickeln, planen, auseinandersetzen, interpretieren, auswählen, aktualisieren, dokumentieren)	<b>Handlungsfähigkeit</b> (z.B. einrichten, ausführen, nutzen, darstellen, anwenden, reflektieren, überprüfen, dokumentieren, einsetzen)
<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Technik und Ökonomie:</b> Funktionsweisen technischer Systeme, Produktserien und –variationen, alternative Produktangebote <b>Haushalt und Ökonomie:</b> , privater Haushalt als Wirtschaftseinheit, Marktmechanismen Gewerkschaften, Rolle der Tarifvertragsparteien <b>Berufsorientierung:</b> individuelle Fähigkeiten, Interessen und Ziele, Berufserkundung und (weiterführende) Schulen,	<b>Technik und Ökonomie:</b> Auswahl und Einsatz technischer Systeme, Grenzen technischer Systeme, Wechselwirkungen zw. technischem Wandel und Bedürfnissen der Gesellschaft <b>Haushalt und Ökonomie:</b> Kosten-Nutzen im Haushalt, Konsum-, Vorsorge-, Spar-, und Investitionsentscheidungen <b>Berufsorientierung:</b> Veränderung von Arbeitsplätzen und Berufen, Qualitätskriterien Zusammenhänge zw. ökonomischen, technologischen und gesellschaftlichen Entwicklungen	<b>Ausstellungs- und Messebesuche, Fertigung oder Reparatur, Kosten für eine Produktfertigung</b> <b>Berufsorientierung:</b> individueller Lern-, Erkundungs- und Beratungsbedarf, Kompetenzprofil aktualisieren und dokumentieren	<b>Technik und Ökonomie:</b> Produktentwicklung dokumentieren, Ergebnisse dessen präsentieren, technische Grundbegriffe verstehen und anwenden <b>Haushalt und Ökonomie:</b> haushälterische Grundbegriffe, verstehen und anwenden, Finanzpläne erstellen, verschiedene Einkommensarten, einfache Formen des Zahlungsverkehrs, Finanzdienstleistungen wirtschaftliche Entscheidungen treffen <b>Berufsorientierung:</b> Angebote nutzen, Handlungsschritte dokumentieren, Ergebnisse auswerten, Bewerbungsunterlagen erstellen, rechtzeitige und zielorientierte Schritte realisieren
<b>Vorrangige Lernmethoden</b>	Schüler ohne Schulden		Zukunftswerkstatt, Statistiken auswerten	Individuelle Praktika/ PLT Erkundung des regionalen Wirtschaftsraums
<b>Berücksichtigung der Inklusion</b>	...	...	...	...
<b>Berücksichtigung der Sprachförderung</b>	...	...	...	...
<b>Berücksichtigung der Medienerziehung</b>	...			
<b>Vereinbarte Themen (Lernsituationen) für die Unterrichtseinheiten zur Erreichung der Zielsetzungen</b>	⇒ <b>Besondere Berücksichtigung:</b> ...siehe „Inhaltliche Schwerpunkte“			<b>Überfachliche Kompetenzen</b>

